

Programmstart

<rl@ambo.in-berlin.DE>

COLLABORATORS

	TITLE : Programmstart		
ACTION	NAME	DATE	SIGNATURE
WRITTEN BY	<rl@ambo.in-berlin.DE>	August 22, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	Programmstart	1
1.1	Prometheus Explorer 1994-96 © Rudolf Lau	1

Chapter 1

Programmstart

1.1 Prometheus Explorer 1994-96 © Rudolf Lau

Suchfunktion

- Prometheus starten -

Bevor Sie Prometheus starten prüfen Sie ob das Verzeichnis, in dem sich Prometheus befindet, den logischen Gerätenamen 'Prometheus' erhalten hat. Sie können den Prometheus Server und die Ports nun wie folgt starten:

```
run Prometheus <Nr> | <Nr>! | <Nr> <Nr> <Nr> |
```

Beispiele:

Eingabe:

Ergebnis:

run >nil: <nil: Prometheus -i	startet den Server iconifiziert
run >nil: <nil: Prometheus -q	startet den Server. Statusmeldungen beim Server-Start werden unterdrückt.
run >nil: <nil: Prometheus -d	startet den Server - DEBUG Modus (Mitschnitt erfolgt in s:pmbs.debug)
run >nil: <nil: Prometheus 5 6 11	startet Port Nr. 5,6 und 11.
run >nil: <nil: Prometheus 5! 6 11!	startet Port Nr. 5,6 und 11. Port 5 und 11 allerdings iconifiziert.

Frontdoorbetrieb:

```
run Prometheus <Portnummer>B<Baudrate>.
```

```
run FC <Portnummer>B<Baudrate> nachladen.
```

Nachdem die Verbindung aufgebaut wurde (z.b. durch Trapdoor) und nach dem Logoff des Users, beendet sich der Port wieder. Prometheus ist desweiteren als Commodity eingebunden.